

## **Tausend Scherben**

Tausend Scherben liegen vor mir  
zerbrochen  
alles, nichts, so viel mehr,  
als ich geben konnte  
scheinbar nicht genug  
zerbrochen  
Der Schmerz schnürt mir die Kehle zu  
erneut stehe ich vor einem Scherbenhaufen  
sehe zu, wie alles zerbricht, wie ich zerbreche  
kann nichts zu tun  
nur warten, warten bis der Schmerz aufhört  
und mich wieder atmen lässt  
zerbrochen  
zu viel, zu schnell, zu tief  
fühl mich verloren,  
erneut bin ich verschwunden  
hab mich aufgelöst,  
muss mich wieder suchen  
kann nichts sehen, nur Scherben  
Tausend Scherben liegen vor mir

© **Mihi Friedl**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)